

Am 8.9. ist Weltalphabetisierungstag!

Volkshochschulen und Grundbildungszentren klären auf, sensibilisieren, bieten Lernräume und eröffnen Perspektiven!

Potsdam, 7.9.2022 Stellen Sie sich vor, Ihnen würde das Lesen und Schreiben nicht so leichtfallen und der Kauf einer Fahrkarte am Automaten wäre genauso schwierig, wie notwendige Formulare auszufüllen, einen Medikamenten-Beipackzettel zu lesen, den Kindern bei den Hausaufgaben zu helfen oder bei einer Online-Bürgerbeteiligung mitzumachen. So geht es vielen Menschen.

6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland können nicht richtig lesen, schreiben oder rechnen. Andere kommen mit einfachen digitalen Anwendungen nicht zurecht. Viele Beteiligungschancen in Beruf und Gesellschaft bleiben ihnen damit verwehrt. Volkshochschulen und Grundbildungszentren klären auf, sensibilisieren, bieten Lernräume und eröffnen Perspektiven.

Darauf macht der jährlich der Weltalphabetisierungstag am 8.9. aufmerksam. Die 20 Volkshochschulen im Land Brandenburg und ihr Landesverband sowie die neun Grundbildungszentren unterbreiten mit Lerntreffs und Kursen passende Lernangebote, beraten und sensibilisieren zum Thema und bieten rund um den Weltalphabetisierungstag interessante Aktionen und Veranstaltungen an.

"Die Corona-Pandemie mit vielen digitalen Ausweichlösungen zeigte einmal mehr, dass man für eine wirkliche Teilhabe digitale sowie politische Grundkompetenzen braucht und vor allem Lesen und Schreiben können muss," schätzt Landtagsabgeordnete Carla Kniestedt ein, die gleichzeitig Präsidentin des Brandenburgischen Volkshochschulverbandes ist.

Am diesjährigen Weltalphabetisierungstag, dem 8. September, weist sie deshalb auf kostenfreie Unterstützungsangebote im Land Brandenburg hin: "Wichtig sind verlässliche niedrigschwellige Lernangebote in jedem Landkreis und in jeder kreisfreien Stadt, die betroffene Menschen trotz schlechter Erfahrungen aus der Schulzeit zum gemeinsamen Lernen ermutigen.". Denn Erwachsene, die Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben haben, müssen eine große Hemmschwelle überwinden und reden nicht gern darüber, sodass oft nur ausgewählte Vertraute davon wissen.

Im Land Brandenburg haben die Landesregierung und verschiedene Bildungsakteure über Jahre ein aktives Alphabetisierungs-Netzwerk für Erwachsene geknüpft. Ein starker Pfeiler sind die Volkshochschulen und ihr Landesverband: Sie bringen eine flächendeckende kommunale Verankerung, ihr gutes Image als geschützte Lernorte und ihre Professionalität dank bundesweiter Zusammenarbeit ein. Die Voraussetzung ist eine kontinuierliche Förderung aus ESF- und Landesmitteln, welche das Land sichert, sodass Erwachsene sich an ein Grundbildungszentrum vor Ort wenden können und kostenfrei an Kursen teilnehmen können, die Basiskompetenzen im Lesen, Schreiben und Rechnen vermitteln, aber auch in der Fremdsprache Englisch, in der Gesundheitsbildung, im Umgang mit digitalen Endgeräten



und zur Demokratiebildung. Dies soll auch in der neuen ESF-Förderperiode ab 2023 nahtlos fortgesetzt werden.

Menschen zum Vermitteln von Lesen, Schreiben und Rechnen gesucht

Für diese wichtigen Vorhaben suchen die Volkshochschulen und Grundbildungszentren Kursleiter*innen, die mit Freude und Begeisterung Lese-, Schreib –, Rechen- und digitalen Kompetenzen vermitteln möchten. Dass das eine große persönliche Bereicherung sein kann, zeigt die Äußerung eines Kursleiters der Kreisvolkshochschule Oberhavel: "Das Schönste an der Arbeit für die vhs ist zu sehen, wie Teilnehmer mit ganz unterschiedlichem Hintergrund und Erwartungen zu einer - oft lange Jahre bestehenden - Gruppe zusammenwachsen und gerne zusammen lernen bzw. voneinander profitieren."

Wer also Interesse hat, an einer vhs zu unterrichten, der kann sich auf der Webseite des Landesverbandes informieren unter www.vhs-brb.de/1. Hier findet man auch Hinweise auf geeignete Qualifizierungs- und Gesprächsangebote im Vorfeld.

Aktionen und Veranstaltungen rund um den Weltalphabetisierungstag an Volkshochschulen und Grundbildungszentren im Land Brandenburg

Rund um den Weltalphabetisierungstag bieten die Volkshochschulen mit Ihren Grundbildungszentren und weiteren Partnern in verschiedenen Orten Brandenburgs Aktionen und Veranstaltungen an, die zum Thema geringe Literalität aufklären und interessierte Menschen sensibilisieren, vor allem aber Menschen ermutigen wollen, Lesen, Schreiben und Rechnen zu lernen, digitale Kompetenzen zu erwerben, einen Schulabschluss nachzuholen und sich neue Lebensperspektiven zu eröffnen. Alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen!

- Am 7.9. von 15:30 16:30 Uhr bietet das Grundbildungszentrum Frankfurt
 (Oder) eine Museumsführung "Frankfurt in 60 Minuten" in einfacher Sprache im
 Museum Viadrina an.
- Am 8.9. feiert das Grundbildungszentrum Barnim sein einjähriges Bestehen in Eberswalde, Spreewaldstraße 20/22!
- Am 8.9. von 9 14 Uhr ist das Grundbildungszentrum Potsdam-Mittelmark mit ungewöhnlichen und spielerischen Aktionen auf dem Rathausmarkt Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring, anzutreffen.
- Am 8.9. besichtigen Lernende der Volkshochschule Cottbus das Staatstheater Cottbus.
- Am 8.9. von 10 12 Uhr veranstaltet das Grundbildungszentrum Elbe-Elster ein Lesepicknick vor dem Gärtnerhaus in Elsterwerda, Schlossplatz 1a., in Kooperation mit der Elster WERKE gGmbH.
- Am **8.9. findet von 15:00 bis 15:30 Uhr ein Lese-Flashmob** vor dem Bildungsforum in Potsdam statt.
- Am 8.9. ab 18 Uhr liest die Potsdamer Autorin Julia Schoch Erzählungen aus dem Buch "LIES! Das Buch. Literatur in Einfacher Sprache". Die kostenfreie Lesung findet im Veranstaltungssaal neben dem "Café etc." im Bildungsforum in Kooperation mit der SLB statt. Um <u>Anmeldung</u> wird gebeten!



- Am 10.9. von 14 18 Uhr veranstaltet das Grundbildungszentrum Teltow-Fläming ein Picknick der Kulturen auf dem Gutshof Genshagen in Ludwigsfelde im Kooperation mit dem Kulturforum Ludwigsfelde e.V.
- Am 10.9. können Interessierte auf eine Aktion des Grundbildungszentrums
 Ostprignitz-Ruppin in Kooperation mit der ansässigen Bibliothek in der
 Fontanestadt Neuruppin gespannt sein.
- Am 10.9. lädt das Grundbildungszentrum Uckermark zu einem Konzert der inklusiven Band "Handi Clapped" zusammen mit dem Jugendkulturzentrum "Alte Brauerei" nach Angermünde ein.
- Am 14.9. können Interessierte Kurzgeschichten von Lernenden mit musikalischer Begleitung im Jugendkulturzentrum "Alte Brauerei" in Angermünde lauschen.
- Am 14.9. von 8 12 Uhr ist das Grundbildungszentrum Elbe-Elster gemeinsam mit dem Alpha-Mobil auf dem Marktplatz in Finsterwalde anzutreffen.

Seien Sie neugierig und besuchen Sie die ein oder andere Aktion oder Veranstaltungen rund um den Weltalphabetisierungstag!

Nächste Kurse zum Lesen, Schreiben und Rechnen bereits am Start

In den kostenfreien Kursen zur **Grundbildung** werden vor allem die Kompetenzen im Lesen und Schreiben weiterentwickelt - anhand unterschiedlicher Themenschwerpunkte aus dem Alltag wie Umgang mit Geld, gesunde Ernährung, Begegnungssprache Englisch oder Umgang mit dem Computer. In diesem Jahr wollen die beteiligten Bildungseinrichtungen insgesamt 143 Kurse landesweit durchführen. Im September starten 18 Kurse. Es gibt noch freie Plätze! Ein Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich. Melden Sie sich an! Aufgrund der Förderung können Erwachsene kostenlos teilnehmen. Wo und wann die Kurse stattfinden sowie Kontaktdaten zeigt eine Landkarte im Internet unter folgendem Link: https://vhs.link/8ZxcMj .

Anfragen an:

Claudia Löwenberg
Fachreferentin für Grundbildung/Alphabetisierung
Brandenburgischer Volkshochschulverband e.V.
Großbeerenstraße 231, Haus 3
14480 Potsdam
0331 / 200 77 810
loewenberg@vhs-brb.de
www.vhs-brb.de